

# Kirchliche Nachrichten



für das katholische Dekanat Konstanz

Juni 2016



**Komm 'rüber** (Apg 16,9)

## 17. Internationaler Ökumenischer Bodensee-Kirchentag vom 24. - 26.06. in Konstanz – Kreuzlingen

**Mit dem Motto „Komm 'rüber“ laden Christen nach Konstanz und Kreuzlingen ein, Kirche in ihrer ganzen Vielfalt zu entdecken und zu erleben.**

Das Motto spielt einerseits auf das Konstanzer Konziljubiläum an. Über 60.000 kirchliche und politische Würdenträger kamen vor 600 Jahren nach Konstanz, berieten drängende kirchliche, religiöse und politische Fragen und überwinden mit der Papstwahl das große abendländische Schisma. Angelehnt an die Apostelgeschichte (16,9) greift „Komm 'rüber“ das Thema „Grenzen überschreiten und Grenzen überwinden“ auf. Die Flüchtlingsfrage wird dabei unter verschiedenen Gesichtspunkten genauso in Blick genommen wie die spirituelle und persönliche Dimension des Themas.

Mit dem Eröffnungsvortrag von Frau Dr. Margot Käßmann und in Anwesenheit offizieller Vertreterinnen und Vertreter der Kirchen und der Politik startet der 17. Internationale Ökumenische Bodensee-Kirchentag in ein, im wahrsten Sinne des Wortes, Grenzen überschreitendes Wochenende. Das Motto „Komm 'rüber“ lädt ein, nicht nur die Grenzen zwischen Konstanz und Kreuzlingen zu über-

schreiten. Die verschiedenen Kirchen schaffen Raum für Begegnung und Dialog bunt und vielfältig, traditionell und modern. Deshalb ist nicht die Frage:

tieren. Musikalisch bieten wir die ganze Palette von klassischer Orchestermesse über Gospelchöre bis zu Jazz, Rock und Pop, von Posaunenchören bis zu einem Singer/Songwriterprojekt.



Zahlreiche Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene wird es beim «Jungen Bodensee-Kirchentag» am Samstag rund ums Kolpinghaus geben. Neben diversen Mitmachaktionen wie z.B. Menschenkicker, Kistenstapeln und Workshops treten verschiedene Bands und Gruppen auf (z.B. *Young Rock 13* von der Reichenau, die Percussiongruppe *Los Trommlos* oder die Streetdance-Formation *Roundabout*). Wer es eher ruhiger angehen möchte, ist herzlich zum Taizé-Gebet, zu spirituellen Gesprächsrunden mit verschiedenen lokalen Persönlichkeiten oder in die ChillOut-Lounge eingeladen. Alle Infos zum Jugendprogramm gibt es in der App «Junger Bodensee-Kirchentag», erhältlich im App Store und bei Google Play. Hol Dir die App „Junger Bodensee-Kirchentag“.

Über 150 Veranstaltungen warten auf Sie. Kommen Sie 'rüber, lassen



Sie sich anregen, treten Sie ein in das Gespräch über Gott und die Welt und feiern Sie mit uns ein Wochenende der vielfältigen Begegnungen.

Das Programmheft und weitere Infos gibt es unter [www.bodensee-kirchentag.de](http://www.bodensee-kirchentag.de) und in den Pfarrbüros.

Ralph Haas, Andreas Fink

Grafiken: [www.bodensee-kirchentag.de](http://www.bodensee-kirchentag.de)

### Aus dem Inhalt

### Seite

Programm-Highlights des Bodensee-Kirchentags	2
Geschichte unseres Dekanats - VI	3
Ausstellung II. Vaticanum	4
Personalia	5
Aus den Seelsorgeeinheiten und regelmäßige Gottesdienste Kirche des Monats:	5-10
Jakobus-Kapelle Kaltbrunn	11
Aus dem Jugendbüro	12

Gehe ich zum Bodenseekirchentag? Sondern eher: Welche der vielen Veranstaltungen besuche ich? Bin ich eher an meinem ökologischen Fußabdruck interessiert oder möchte ich mich mit gesellschaftspolitischen Fragen beschäftigen. Steht mir eher der Sinn nach Kunstausstellungen oder möchte mich von der Bibel oder den Gesprächen am Jakobsbrunnen inspirieren lassen. Daneben gibt es viele spirituelle Angebote, Raum der Stille, Anleitung zur Meditation, aber auch einen Markt der Möglichkeiten, auf dem sich 60 verschiedene Initiativen, Organisationen und Verbände präsen-

## Komm 'rüber (Apg 16,9)

# 17. Internationaler Ökumenischer Bodensee-Kirchentag vom 24. - 26.06. in Konstanz – Kreuzlingen

## Programm-Highlights

Freitag, 24. Juni, 19.30 Uhr Konzil Konstanz

### Eröffnung mit offiziellen Vertretern aus Kirche und Politik

2017 - Was gibt es da zu feiern? Vortrag von Margot Käßmann  
(Ein Busshuttle von der Universität ist eingerichtet)

Samstag, 25. Juni, 9.30 Uhr - 10.15 Uhr Eingangsportal Münster Konstanz

### Offizielle Eröffnung des Kirchentages

Mit Grußworten, Posaunen und Trompeten,  
Bischöfen, Kirchenräten, Bürgermeistern und einem Seiltänzer  
begrüßen wir alle herzlich und eröffnen den Kirchentag.

Samstag, 25. Juni, 10 Uhr - 17 Uhr Pfalzgarten

### Markt der Möglichkeiten

60 verschiedene Initiativen, Verbände,  
kirchliche Einrichtungen und Organisationen präsentieren sich.

Samstag, 25. Juni, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Konstanz

### Nightfever

Samstag, 25. Juni, 18.30 Uhr Münster Konstanz

### Lambarene - In Ehrfurcht vor dir

Musikprojekt Peter Roth nach dem Sonnengesang von Franz von Assisi.  
Im Dialog zu Chor und Streicher erklingen Kompositionen aus  
Jazz, Blues und Gospel von John Coltrane und  
verbinden afrikanische Trommelrhythmen mit erdiger Pentatonik.

Sonntag, 26. Juni, 10.00 Uhr Münster Konstanz

### „Das Konzil als Begegnung im Heiligen Geist“ -

Hochamt mit Orchestermesse. Erklingen wird die „Krönungsmesse in C-Dur“  
KV 317 von Wolfgang Amadeus Mozart, Leitung Prof. Steffen Schreyer.

Sonntag, 26. Juni, 12.00 Uhr evang. Kirchgemeindehaus Kreuzlingen

### „2017: Einheit nach 500 Jahren?“ Matinee

Heiner Geißler setzt sich in seinem aktuellen Lutherbuch  
mit der Thematik auseinandergesetzt und wird dazu provokativ Stellung nehmen.  
Nach seinem Vortrag tritt der Luther-Kenner Prof. Dr. Volker Leppin  
in ein konstruktiv-kritisches Gespräch mit Heiner Geißler ein.

Sonntag, 26. Juni, 14.00 Uhr Evangelische Kirchgemeinde Kreuzlingen

### Abschlussveranstaltung

Wir feiern Abschied mit Gebet und Musik und bitten um den Segen für unsere Wege

---

## Mitarbeiter/innen gesucht

Wir suchen verschiedene Personen, die an Infoständen und großen Veranstaltungsorten informieren, beim Aufbau und Richten helfen sowie den Gästen Wege weisen.

Wir werden verschiedene Schichten anbieten (je ca. 2 Stunden), so dass Sie auch noch genügend Zeit haben, am Programm teilzunehmen.

Weitere Infos im Dekanatsbüro bei Christine Nops – Fon 07531.906215 –

Mail: buero@kath-dekanat-konstanz.de

## Geschichte unseres Dekanats (VI und Schluss)

# Breviergebet zwischen Hopfen und Reben

**Neben den eigentlich priesterlichen Pflichten verblieb einem Landpfarrer im 19. Jahrhundert noch reichlich Zeit, die er – im positiven Fall – produktiv verwendete.**

### Brevier

Die Verpflichtung zum Breviergebet, die der Geistliche ab der Weihe zum Diakon übernehmen muss, bedeutete bis zum II. Vatikanischen Konzil ein gewaltiges Pensum, das täglich zu „persolvieren“ war. Die sieben Gebetszeiten deckten nach dem Vorbild des mönchischen Ideals den ganzen Tag ab. Sie begannen frühmorgens vor der Heiligen Messe mit der „Morgenhore“, die bereits 14 Psalmen, drei Lesungen, das „Benedictus“, mehrere Hymnen, Vater unser und weitere Gebete umfasste. Sie waren lateinisch und „labialiter“, also leise gesprochen, zu beten, nicht etwa nur schnell abzulesen. Tagsüber folgten Terz, Sext und Non, abends die Vesper und vor dem Schlafengehen die Komplet mit insgesamt weiteren 17 Psalmen, Lesungen und Gebeten. Angezielt war das Gebet aller 150 Psalmen innerhalb einer Woche. Um längere zusammenhängende Arbeitszeiten – etwa in der Werkstatt oder im Garten – zu ermöglichen, fassten aber auch die kontemplativen Orden etwa der Benediktiner die Gebetszeiten zu Blöcken morgens, mittags und abends zusammen. Außerdem war es erlaubt, die Gebete zu „antizipieren“, also vorzuziehen. Mein erster „Chef“ betete so noch im Jahre 1981 das gesamte „Pensum“ des folgenden Tages vor dem Schlafengehen mit der Begründung: „Tagsüber komme ich nicht dazu“. Dass die Priester das Weihevorsprechen des Breviergebetes weitgehend ernst nahmen, bezeugen die zahlreichen Bitten älterer Priester an das Ordinariat, sie aus Gesundheitsgründen (Augen!) ganz oder teilweise zu dispensieren.

### Hopfen, Honig und Reben

Auf landwirtschaftliche Produktivität war der Landpfarrer schon deshalb angewiesen, weil seine Pfründe aus Gärten, Äckern und Wald bestand, von denen er und sein Gesinde leben mussten. Nicht jede Arbeit galt als „standesgemäß“: Pflügen und Viehhüten in der Soutane war so wenig denkbar wie Waldarbeit oder Stallmisten – das mussten Mägde oder Tagelöhner verrichten. So kam das typische Bild des bienenzüchtenden Pfarrers auf, das auch auf Pfarrer Georg Braun von Liggeringen (1874-1913) zutraf, wie Jürgen Klöckler in seinem Porträt im „Freiburger Diözesanarchiv“ 2013, S. 145-167, geschildert hat. Im Jahre 1885 konnte er immerhin 4 Zentner Honig ernten. Da die Lage für den Weinbau weniger geeignet war, wendete er sich der Hopfenzucht zu und konnte 1904 beachtliche 9 Zentner

einfahren. Von der erfolgreichen Zucht von Hochstamm-Obstbäumen zeugt heute noch der ausgedehnte Pfarrgarten am Pfarrhaus. Diese beträchtlichen Erträge ermöglichten der eigentlich armen Pfarrei nicht nur den Kirchenneubau von 1905 und die Pfarrhausrenovation von 1909, sie erlaubten es dem fleißigen Landpfarrer auch, einmal im Jahr seine Mitbrüder aus der Umgebung in die „Germania“ zu einem Festessen einzuladen, wobei auch kräftig Zigarren geraucht und geschnupft wurde.



### Dr. Heinrich Hansjakob in Hagnau

Wenngleich auch Pfarrer Georg Braun in der „Katholischen Volkspartei“ (dem späteren „Zentrum“) aktiv war, so profilierte sich doch sein Zeitgenosse Hansjakob ganz anders als intellektueller politischer Geistlicher. Landpfarrer war er nur zwangsweise 1869 geworden, weil ihn die badische Regierung im Kulturkampf aus dem Schuldienst in Waldshut geworfen und zu einer vierwöchigen Haft wegen Beleidigung (in einer Rede in Engen) verurteilt hatte, die er in Rastatt absaß. Aus der Konstanzer Wessenberg-Bibliothek besorgte er sich nicht nur kistenweise Bücher (Belletristik, Kultur, Medizin, Geschichte u.ä.), er schrieb auch selber leidenschaftlich und wurde schon in der Hagnauer Zeit (bis 1881) viel gelesen und gut bezahlt. Bei seinen täglichen ausgedehnten Wanderungen suchte er den Kontakt zum „einfachen Mann“, z.B. einem Mäusefänger oder seinem Sakristan, deren Lebensverhältnisse und Schicksale dann ein wertvolles Sittengemälde in Form der „oral history“ abgaben. Zu seiner Pfründe gehörte auch ein Rebberg, so

dass er am eigenen Leib erfahren musste, wie sehr die Winzer den schwäbischen Einkäufern ausgeliefert waren, die jährlich den frisch gekelterten Traubenmost aufkauften. Seine epochale Gründung der ersten badischen Winzergenossenschaft 1881 ermöglichte vor allem die eigene Konservierung im Keller, um in schwachen Jahren dem Preisdiktat der Einkäufer zu entkommen.

In der Politik mitzumischen und auch Mandate auszuüben war seit der gescheiterten Revolution 1848 für Geistliche nichts Ungewöhnliches, wie Franz Xaver Lender (\*1830 Konstanz, +1913 Sasbach; Fenster im Konstanzer Münster), Joseph Schofer (+ 1930 Freiburg) u.v.a. zeigen. So ließ sich der hitzige und redegewandte Hansjakob von 1871 bis 1881 für den Wahlkreis Offenburg-Land in den Badischen Landtag wählen und in Hagnau vertreten. 1873 saß er noch einmal sechs Wochen Haft in Radolfzell wegen Beamtenbeleidigung ab – und machte sogleich ein weiteres Buch daraus. Nachdem er aber 1878 von der kämpferischen Linie gegen die liberale badische Regierung zu einer versöhnlichen Haltung umschwenkte, verlor er seinen Rückhalt in der Partei und bei der Bistumsleitung, zumal sein Protektor und Freund, Bistumsverweser von Kübel, 1881 plötzlich starb. Nur den nunmehr besten Beziehungen zur badischen Regierung, die er heimlich mit Internat aus dem Ordinariat versorgte, war es zu verdanken, daß er 1884 die reiche Pfarrpfründe St. Martin in Freiburg erhielt, wo ihm vier Kapläne die Arbeit abnahmen. In der Freiburger Kartause konnte er sich nun ganz der Schriftstellerei widmen; mit den reichlichen Erträgen finanzierte er seine ausgedehnten Reisen durch Deutschland, Italien, Österreich und die Schweiz, einen Kuraufenthalt in der Nervenheilanstalt Illenau und schließlich – nach seiner Pensionierung 1913 – den repräsentativen Alterssitz „Freihof“ in Haslach und seine Gruft in Hofstetten (+ 1916 Haslach).

Nach vergeblichen Versuchen, den politischen Katholizismus nach dem II. Weltkrieg wieder zu beleben, verbot das nachkonziliare Kirchenrecht den Priestern, politische Mandate und Ämter auszuüben (Cann. 285 und 287 CIC).

Viele Pfarrer betätigten sich als Historiker in den örtlichen Archiven, als Zeitungsredakteure wie der Radolfzeller Dekan Friedrich Werber in der „Freien Stimme“ (+ 1920 in Hegne) oder gar als Erfinder einer Kunstsprache („Volapük“) wie der Litzelstetter Pfarrer Johann Martin Schleyer (+ 1912 in Konstanz).

MTH

Bild: Der Herr Pfarrer als Kakteenliebhaber  
Carl Spitzweg | commons.wikimedia - gemeinfrei

**Ausstellung****Erneuerung in Christus  
Das Zweite Vatikanische Konzil**

50 Jahre nach dem Vatikanischen Konzil ist in der Erzdiözese Freiburg eine Ausstellung zu sehen, die an dieses bedeutendste Ereignis der Kirchengeschichte des 20. Jahrhunderts erinnert. Auch heute, über fünf Jahrzehnte nach dem Abschluss des Konzils, sind die Texte und Beschlüsse von bleibender Aktualität. Was der Kirche durch dieses Konzil an Impulsen und Weichenstellungen geschenkt worden ist, wird sie weiter prägen.

Erzbischof Stephan Burger sieht in den Konzilstexten „eine wahre Schatzkiste mit einem kostbaren Inhalt“. An diesem Inhalt wurde mehr als drei Jahre lang intensiv gearbeitet – verbunden mit vielen Diskussionen und Gebeten. Dies dokumentiert eine Ausstellung, die zunächst in München und in Rom zu sehen war – zusammengestellt von drei namhaften Münchener Kirchenarchiven: dem dortigen Erzbischöflichen Archiv, dem Archiv der Deutschen Provinz der Jesuiten und dem Karl-Rahner-Archiv.

Zu sehen sind Reproduktionen von Dokumenten unter anderem der Kardinäle Augustin Bea und Julius Döpfner sowie der Konzilstheologen Karl Rahner und Joseph Ratzinger. Fotos und Erläuterungen machen deutlich, wie das Konzil „funktionierte“, wie Texte entstanden und welche Personen (und ihre Ver-

bindungen) dabei eine Rolle spielten. Für die Präsentation in der Erzdiözese Freiburg wurde die bisherige Ausstellung um Fotos, Informationen und Dokumente zu den Freiburger Konzilsvätern Erzbischof Hermann Schäufele und Weihbischof Karl Gnädinger ergänzt; zudem werden Augustin Kardinal Bea und Karl Rahner



näher beleuchtet, da beide aus Baden stammten.

Jesuitenkardinal Augustin Bea arbeitete unter anderem an den großen Themen des Verhältnisses zu den anderen christ-

lichen Konfessionen und zu den nicht-christlichen Religionen, insbesondere zum Judentum. Jesuit Karl Rahner sprach im Zusammenhang mit dem Zweiten Vatikanischen Konzil von einem Prozess „kollektiver Wahrheitsfindung“.

Zur Ausstellung ist ein kostenloses Begleitheft erhältlich. Der Eintritt ist frei.

**Alle Ausstellungstermine:**

**Freiburg:** Do 19. Mai – Do 9. Juni 2016, Pfarrkirche St. Martin  
Eröffnung am 19. Mai 2016 durch Erzbischof Stephan Burger (Vespersgottesdienst um 18.00 Uhr)

**Konstanz:** Sa 11. Juni – So 3. Juli 2016 Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit  
Eröffnung am 11. Juni 2016 durch Domkapitular Dr. Peter Birkhofer (Vorbereitungsmesse um 18.00 Uhr)

**Heidelberg:** Mi 6. Juli – So 31. Juli 2016 Pfarrkirche Hl. Geist (Jesuitenkirche)  
Eröffnung am 6. Juli 2016 durch Generalvikar Msgr. Dr. Axel Mehlmann (Vespersgottesdienst um 18.00 Uhr)

Foto: Erzbistum Freiburg

**Kurienkardinal  
Augustin Bea  
Besuch in Konstanz  
1960**

Wie bereits berichtet, wird Kurienkardinal Bea auf seiner Reise in seine Heimatgemeinde Riedböhringen (Landkreis Donaueschingen) für einige Tage in Konstanz Station machen. Der Kurienkardinal trifft heute zwischen 18 und 19 Uhr am Münsterpfarrhaus, Pfalzgarten, ein. Er wird dort auch Wohnung nehmen. Am Mittwoch um 9 Uhr ist im Münster ein Pontifikalamt. Der Kardinal wird zu diesem Zeitpunkt in feierlicher Prozession in das Münster geleitet und dort vor Beginn des Pontifikalamtes von Münsterpfarrer Geistlicher Rat Dekan Gnädinger begrüßt werden. Die Kirchenchöre vom Münster, St. Stephan und St. Gehard singen unter Leitung von Chordirektor Alfons Denzel die Krönungsmesse von W. A. Mozart.



Foto: Kurienkardinal Augustin Bea (links) mit dem damaligen Oberbürgermeister Dr. Bruno Heimle auf dem Weg in den Ratssaal  
Foto- und Textquellen: Südkurier Konstanz

Die Stadt Konstanz hat zu einem Empfang für Mittwoch um 17.30 Uhr in den Ratssaal geladen, wo der Kardinal offiziell begrüßt werden wird. Anschließend gibt die Stadt ein Abendessen. Am Donnerstag, 11. August, ist um 9 Uhr im Münster eine Pontifikalmesse. Die Geistlichen von Konstanz und Umgebung sind zu einem Essen in Gegenwart des Kardinals geladen, das im Hotel „Deutsches Haus“ stattfindet. Mit seinem Studienfreund, Oberstudiendirektor a. D. Dr. Fridolin Amann, wird Kardinal Bea nachmittags im Vinzentiushaus zusammentreffen.

Beim dritten Tag seines Konstanzer Aufenthalts wird der Kardinal am Freitagvormittag im Vinzentiushaus eine Messe zelebrieren und am Nachmittag dem Kloster Zofingen einen Besuch abstatten.

**Personalia**

**Pater Soji - Herzlich willkommen!**

Seit April 2016 arbeitet Pater Soji (ausgesprochen: Sotschi) für zwei bis drei Jahre in der Seelsorgeeinheit Stockach. Er wohnt mit seinem indischen Mitbruder P. Alex Anoop (siehe KN März 2016) aus dem Redemptoristenorden in Markelfingen, da sein Mitbruder seit Anfang des Jahres in der SE St. Radolt mitarbeitet.

P. Soji schreibt über seinen Lebensweg: "Ich heiße Soji Chacko und ich komme aus Indien. Ich wurde am 29.10.1976 als achtens von neun Kindern des Ehepaars Chacko und Mariamma geboren. Ich bin 39 Jahre alt. Ich habe vier Brüder und vier Schwestern und alle sind verheiratet. Ich bin der einzige aus meiner Familie, der ein geweihtes Leben lebt. Ich hatte von Kind-

heit an den Wunsch, Priester zu werden. Meine Eltern haben mir dabei geholfen und auch viel für mich gebetet. In meiner Kindheit habe ich jeden Tag die Kirche besucht und die heiligen Messe gefeiert. Daran erinnere ich mich noch heute.

Ich wurde am 30.04.2005 zum Priester geweiht. Ich bin Ordenspriester und mein Orden heißt: die Redemptoristen, das ist die Kongregation vom allerheiligsten Erlöser. Dieser Orden wurde vom Heiligen Alphonsus Liguori im Jahr

1732 in Neapel gegründet.

In den letzten 10 Jahren habe ich mit Gottes Segen mehr als 100 Exerzitien gepredigt."

Wir heißen P. Soji in unserem Dekanat herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude bei seiner Arbeit und in allem Gottes Segen.



Text: Aus dem Osterpfarrbrief der SE Stockach  
Fotot: privat

**Hohenfels**

- St. Cosmas u. Damian, Liggersdorf**  
Sa, 04.+18.06.: 8.30 Uhr Marienmesse  
So, 05.06.: 10.30 Uhr HI. Messe  
So, 19.06.: 9.00 Uhr HI. Messe
- St. Oswald, Mindersdorf**  
So, 12.06.: 9.00 Uhr HI. Messe  
So, 26.06.: 10.30 Uhr HI. Messe
- St. Gallus, Deutwang**  
Sa, 11.06.: 8.30 Uhr HI. Messe  
Sa, 25.06.: 8.30 Uhr Marienmesse
- St. Verena, Mahlspüren i.Tal**  
So, 12.06.: 10.30 Uhr HI. Messe
- St. Agatha, Seelfingen**  
So, 05.+26.06.: 9.00 Uhr HI. Messe
- U.L.Frau, Winterspüren**  
So, 19.06.: 10.30 Uhr HI. Messe

**Kolpingsfamilien**

- Konstanz – Zentral**  
Mi, 01.06., 19.30 Uhr Kolping-Familienstammtisch. Info unter: 07531.57755  
So, 12.06., 11.00 Uhr Kolpingtag in Karlsruhe. Sep. Einladung  
Sämtliche Veranstaltungen finden im Kolpinghaus/Pirminsaal, Hofhalde 10a statt.  
Ansprechpartner: Johann Müller Tel. 07531.24140 | jomue-kn@t-online.de | www.kolping-konstanz.de
- Petershausen**  
Ansprechpartner: Walter Kohlbrenner, Tel. 07531.29604 | walterkohlbrenner@t-online.de
- Radolfzell**  
So, 12.06., 11.00 Uhr Kolpingtag in Karlsruhe  
Di, 14.06., 9.30 Uhr Besichtigung der Baustelle Campus Galli in Meßkirch  
Ansprechpartner: Gebhard Schille Tel. 07732.12735 | gebhardschille@gmx.de
- Stockach** >>>

**Konstanz St. Georg - Maria Hilf**

- So., 05.06., 11.00 Uhr ehemaliger Strandplatz der Caritas (Hoheneggstr. 34): Der Familienkreis lädt zum **Familihtag** ein – mit Gottesdienst, Grillen, Spiele, Beisammensein – Verpflegung bitte selbst mitbringen, Badesachen nicht vergessen  
Do., 09.06., 12.00 Uhr Bushaltestelle Allmannsdorf: der **Seniorenkreis St. Georg** fährt nach Bad Saulgau ins Kloster Siesse mit Führung durch Kloster, Kirche und Hummelmuseum – Einkehr im Linzgau  
So., 12.06., nach der Eucharistiefeyer in St. Georg: **Haukommunion**. Wenn Sie neu die Hauskommunion empfangen wollen, melden Sie sich im Pfarrbüro  
Mi., 08./22.06., 18.15 Uhr Schmiederklinik: **Gesprächsabend „Gott und die Welt“**  
Do., 09.06./23.06., 18.15 Uhr Schmiederklinik: **Eucharistiefeyer**  
Sa., 18.06., **Frauengemeinschaft**: Wandern auf dem „Witzweg“ – Schiffabfahrt in Rohrschach um 9.30 Uhr  
Di., 28.06., 11.00 Uhr Maria Hilf: das Altenwerk Maria Hilf lädt ein zum **Halbtagesausflug** ein. Es geht zur Landesausstellung „4000 Jahre Pfahlbauten“ in Bad Schussenried und an den Federsee. Auf der Rückfahrt gibt eine Vespereinkehr.
- <<< Ansprechpartner: Hans-Jürgen Geiger Tel. 07771.914716 | www.kolping-stockach.de
- Reichenau**  
Fr, 10.06., 15.30 Uhr Klettern im Erlebniswald Mainau  
Mi, 15.06., 19.00 Uhr Schießwettbewerb in Konstanz/Fronried  
Mo, 27.06., 19.00 Uhr GoKart-Event auf der GoKart Bahn Bodensee in Steißlingen  
Ansprechpartner: Gerhard Blum Tel. 07534.7313 | www.kolping-reichenau.de

**Bodanrückgemeinden**

- St. Marien, Mainau**  
Jeden Sonntag 12.30 h Wortgottesdienst
- St. Peter und Paul, Litzelstetten**  
Kinderkirche: So, 12.6. und 26.6.: 10.45 h in der Unterkirche St. Peter und Paul  
Schülergottesdienste: Mi, 1.6., 15.6., 29.6.: 7.45 h  
Do, 02.06.: 18.30 h Frauengemeinschaftsmesse
- St. Verena, Dettingen**  
Schülergottesdienste: Mi, 1.6., 15.6., 29.6.: 8.00 h  
Eucharistische Anbetung: Di, 28.06.: 19 h  
Di, 14.6.: 18.30 h Frauengemeinschaftsmesse
- St. Nikolaus, Dingelsdorf**  
Kinderkirche: So, 12.6.: 10.30 h  
Schülergottesdienste: Mi, 8., 22.6.: 7.45 h

**Akademie der älteren Generation**

- Die Veranstaltungen sind öffentlich und finden jeweils am letzten Mittwoch des Monats, **um 15 Uhr**, im Kolpinghaus, Konstanz, Hofhalde 10a, statt.
- 29.06. „Die Flüchtlinge und der Islam“**  
Unsere Flüchtlinge kommen überwiegend aus islamischen Ländern, also aus einer anderen Kultur. Sie sind auch Teil unserer Gesellschaft. Hier erfahren wir mehr über den Islam, seine Entstehung, seine Spaltung und den Fundamentalismus.  
**Referent:** Ali Shراسi, Deusch-iranischer Schriftsteller, nach seiner Flucht seit 1989 in Deutschland und lebt in Konstanz.
- Information:** Gottfried Eckmann, Telefon 07531.21256, E-Mail: gottfried.eckmann@t-online.de

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
<b>SE Konstanz Altstadt, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz   07531 90620   pfarrbuero@kath-konstanz.de</b>			
Münster Konstanz	So 11.15   19.00	Mo - Sa 9.00	B: Sa 9.30
St. Stefan Konstanz	So 10.00	Mo + Do 19.00	
Hl. Dreifaltigkeit Konstanz	Sa 18.00	Fr 12.00 City-Messe	Ö: Mi 18.00   B: Sa 16.30
Paradieskapelle Konstanz		Mi 19.00	
Kloster Zoffingen Konstanz	So 7.30	Di 17.30   Do 7.00	
Stundengebete	Sa + So 17.40 Vesper u. Komplet in der Klosterkirche		
Vincentius-Krhs Konstanz	Sa 19.00		
Marienhaus Konstanz	So 10.00		
<b>SE Konstanz St. Georg - Maria Hilf, Maria-Hilf-Platz 3, 78464 Konstanz 07531 9768210   pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de</b>			
St. Georg Konstanz	Sa 18.30 ungerade Monate So 10.00 gerade Monate	Mi + Fr 18.30 am 1. Fr mit eucharistischem Segen	B: Sa 15.30 ungerade Monate Ö: 6.45 am letzten Di im Monat
Maria Hilf Konstanz	Sa 18.30 gerade Monate So 10.00 ungerade Monate   19.00 KHG	Di 9.00	B: Sa 15.30 gerade Monate
Loretto-Kapelle Konstanz		Do 9.00	
Wohnstift Rosenau KN	Sa 17.00	Mi 10.00 WG	
<b>SE Konstanz Petershausen, St. Gebhardplatz 12, 78467 Konstanz   07531 9423700   st.gebhard@petershausen.net</b>			
St. Gebhard Konstanz	Sa 9.00 Marktmesse So 11.15	Mi 9.00 Marktmesse Herz-Jesu-Freitag: 18.00 Hl. Messe und Gebetsvigil für die ungeborenen Kinder, Luisenheim-Kapelle	B: Mi 8.30 Do 18.45 Taizégebet Gebhardskapelle
Bruder Klaus Konstanz	Sa 16.15 Aussetzung Sa 17.00 anschl. Anbetung   So 9.30	Mo 9.00   Di 18.30   Fr 9.00 latein. täglich 19.15 Eucharistische Anbetung	Mo 17.30   Do 18.45 Rosenkranz B: Di 18.00   Fr 8.30   Sa 16.15
St. Suso Konstanz	So 9.30	Do 17.15 euch. Anbetung Do 18.30   Fr 15.00	
<b>SE Bodanrückgemeinden, Martin-Schleyer-Str. 18, 78465 Konstanz 07531 44171   st.peterundpaul.kn@t-online.de</b>			
St. Peter u. Paul Litzelstetten	So 10.45	Do 18.30	
St. Nikolaus Dingelsdorf	Sa 18.30   So 10.30	Mi 18.30	B: Sa 18.00 1. Sa im Monat
St. Verena Dettingen	So 9.15	Di 18.30	
St. Leonhard Wallhausen		Fr 18.30	
Hl. Kreuz Oberdorf	So 10.30 letzter So im Monat		
<b>SE Wollmatingen - Allensbach, Radolfzeller Str. 42, 78467 Konstanz   07531 92480   pfarramt.martin@kath-wa.de</b>			
St. Martin Konstanz			B: Sa 17.15 wenn Vorabendmesse, ansonsten nach Vereinbarung
St. Gallus Konstanz	siehe unter "Aus den Seelsorgeeinheiten"	Fr 18.30	B: nach Vereinbarung
St. Nikolaus Allensbach			B: nach Vereinbarung
St. Josef Langenrain			B: Sa 17.15 wenn Messe, sonst nach Vereinbarung
Klosterkirche Hegne	So 9.30 Stundengebete: So 7.30 Laudes   17.45 Vesper	Mo 10.30 Krypta   Di+Fr 17.45 Mi 10.30 Pilgermesse Krypta Do 7.00   Sa 8.00	B: nach Vereinbarung Stundengebete: Mo/Di/Mi/Fr 7.00 Laudes Mo-Fr 17.45 Vesper   Sa 17.30 Vesper
Kapelle beim ZfP Reichenau	Sa 16.00 Winterzeit   18.30 Sommerzeit		
Kliniken Schmieder Allensbach		Mi 18.30 Eucharistiefeyer oder ökumenische Abendandacht im Wechsel	
<b>SE Reichenau, Münsterplatz 4, 78479 Reichenau   07534 995060   pfarrbuero.muensterpfarre@se-reichenau.de</b>			
Münster St. Maria und Markus Mittelzell	So 10.00	Di 18.45   Mi 7.30	B: Di 18.15 wenn Messe
St. Georg Oberzell	Sa 18.30   So 9.00 im Wechsel mit Niederzell	Mo + Do 18.45	B: Do 18.15 wenn Messe
St. Peter u. Paul Niederzell Stundengebete	Sa 18.30   So 9.00 im Wechsel mit Oberzell So 6.15 Morgenhore   12.15 Mittagshore 19.30 Abendhore als Vesper	Fr 18.45 täglich außer Mo: 6.15 Morgenhore 12.15 Mittagshore   19.30 Abendhore	
<b>Krankenhäuser</b>			
Luisenheim-Kapelle KN	So 8.45	Mo 18.00   Di 10.00   Do 18.00	Sa nach Herz-Jesu-Freitag: 19.00 Herz-Marien-Sühnesamstag mit Anbetung + Rosenkranz
Salzberg Konstanz		Fr 10.00	
<b>Kath. Hochschulgemeinde, Werner-Sombart-Str. 11, 78464 Konstanz   07531 62570   khg@uni-konstanz.de</b>			
Maria Hilf Konstanz	So 19.00 nicht in den Semesterferien	die Werktagsgottesdienste finden Sie unter der Rubrik "Aus den Seelsorgeeinheiten"	

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
<b>SE St. Radolt, Marktplatz 7, 78315 Radolfzell   07732 2016   buero.ulf@kath-radolfzell.de</b>			
Münster ULF Radolfzell	Sa 18.45   So 9.15 + 11.15	Mo 19.15 Mi 9.15 Wallfahrtsmesse   Fr 18.15	B: Sa 15.00
St. Meinrad Radolfzell	So 10.30	Do + Fr 18.30	
St. Nikolaus Böhringen	Sa 19.00 oder So 9.00 oder So 10.45 im wöchentlichen Wechsel	Di 19.00	
St. Zeno Stähringen	wie St. Nikolaus Böhringen	Do 19.00	
St. Ulrich Güttingen	So 9.00	Di 18.30	
St. Georg Liggeringen	So 10.15	Do 19.00	
St. Gallus Möggingen	Sa 17.30	Di 19.00	
St. Laurentius Markelfingen	wie St. Nikolaus Böhringen	Mi 19.00   Fr 9.00	
<b>SE Stockach, Pfarrstr. 3, 78333 Stockach   07771 2398   sekretariat@kath-stockach.de</b>			
St. Oswald Stockach	Sa 18.30   So 10.30	Mo + Mi 9.00   Do + Fr 18.30	B: Sa 17.00
St. Michael Hindelwangen	So 8.45	Di 18.30	
St. Georg Hoppetenzell	So 9.00 / 9.30 14-tägig	Do 18.30	
Herz-Jesu Zizenhausen	So 9.00 / 10.15 14-tägig	Fr 18.30	
St. Konrad Raithaslach	So 9.00 / 10.15 1-2x im Monat	Werktagsmessen siehe "Aus den Seelsorgeeinheiten"	
St. Vitus Mahlsbüren i.H.			
St. Martin Mühlingen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Mo + Mi 19.00	Mo 18.30 Rosenkranz
St. Barbara Gallmannsweil	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Do 19.00	
St. Peter u. Paul Mainwangen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Di 19.00 am 1. Di im Monat in der St. Otmar-Kapelle	
St. Vitus Zoznegg	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Fr 18.30 Rosenkranz   19.00	Fr 18.30   So 14.00 Rosenkranz Sa 18.30 Rosenkranz, wenn Vorabendmesse
St. Anna Schwackenreute			So 13.30 Rosenkranz
<b>SE Krebsbachtal   Hegau, Friedhofstr. 17, 78359 Orsingen-Nenzingen   07771 2529   buero@se-krebsbachtal.de</b>			
St. Ulrich Nenzingen	die Sa/So-Gottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“	Fr 14-tägig	
St. Peter u. Paul Orsingen		Do 14-tägig	
St. Mauritius Eigeltingen		Di 14-tägig	Do - 4-wöchig in Homberg:
St. Petrus u. Catharina Hohnstetten		Di 14-tägig	Do - 4-wöchig in Reute Do - 4-wöchig in Eckartsbrunn
St. Blasius Heudorf		Mi 14-tägig	
St. Maria Rorgenwies		Do 4-wöchig	
<b>SE Hohenfels, Hauptstr. 35, 78355 Hohenfels-Liggersdorf   07557 339   pfarramt@seelsorgeeinheit-hohenfels.de</b>			
St. Cosmas u. Damian Liggersdorf	siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger, das Ortsblatt sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“		
St. Oswald Mindersdorf			
St. Gallus Deutwang			
St. Verena Mahlsbüren i. Tal			
St. Agatha Seelfingen			
U.L.Frau Wintersbüren			
<b>SE See-End, St.-Otmar-Str. 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen   07773 5239   mail@kath-pfarramt-ludwigshafen.de</b>			
St. Peter u. Paul Bodman	Sa 18.30   So 9.00   So 10.30 Eucharistiefeyer im Wechsel	Di 19.00 Weilerkapelle u. Pfarrkirche im Wechsel	Mi 8.00 Laudes   Do 7.45 Kreuzweg zum Frauenberg   Do 8.00 Wallfahrtsgottesdienst auf dem Frauenberg   Fr 9.30 Kreuzweg zum Frauenberg
St. Otmar Ludwigshafen		Fr 19.00	Fr 15.00   So 18.00 Rosenkranz
St. Nikolaus Espasingen		Do 19.00	Do 9.00   So 17.00 Rosenkranz
St. Germanus und Vedastus Wahlwies		Mi 19.00	Mi 8.30 Rosenkranz Do 8.15 ökum. Morgenlob in der evang. Johanneskirche
Frauenberg Bodman		Do 8.00 Wallfahrtsmesse	
<b>Messen in anderen Sprachen</b>			
kroatisch	So 10.00 Kapitelsaal Münster Konstanz	ukrainisch-katholisch	2. + 4. So im Monat 17.30 Kapitelsaal Münster Konstanz
polnisch	2. So / Monat 16.00 Bruder-Klaus KN siehe auch unter St. Oswald, Stockach	italienisch	3. So im Monat 16.00 Kapitelsaal Münster Konstanz
<b>B = Bußsakrament   Ö = ökum. Morgen-/Abendgebet   WG = Wortgottesdienst</b>			

## Konstanz Altstadt

**Kinderkirche und Herz-Jesu-Fest**

So, 05.06., 10 Uhr, in St. Stefan, Hochamt mit dem Stefans-Chor: „Heilig-Messe“ für Soli, Chor und Orchester von Joseph Haydn, Verabschiedung von Chorleiter Herrn Müller

**Senioren Gottesdienst**

Di, 07.06., 14.30 Uhr, Marienkapelle von St. Stefan, Kollekte für die Theodosius-Stube in Hegne

**Begegnungessen**

Mi, 08.06., 12-14 Uhr, großer Saal im Marienhaus, Wallgutstr. 11

**Öffentl. Pfarrgemeinderatssitzung**

Mi, 08.06., 19.30 Uhr, Münsterpfarrhaus

**Eröffnung der II. Vatikanischen Ausstellung mit Domkapitular Dr. Peter Birkhofer**

Sa, 11.06., 18 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, in der Vorabendmesse.

**40 Jahre Partnerschaft Konstanz - Lodi**

So, 12.06., 10.30 Uhr, Münster

**Bibelgesprächskreis**

Mo, 13.06. von 19.45 - 21.15 Uhr im Stefanshaus, Leitung: Cooperator Markus Manter

**Friedensgebet**

Rosenkranz um den Frieden in der Welt mit Aussetzung und Segen am Sa, 18.06., 15 Uhr Marienkapelle St. Stefan

**Pfarrfest**

So, 19.06., 10 Uhr, St. Stefan, Familien- und Peru-Gottesdienst, mit dem Stephanskindergarten und der Gruppe herzs Schlag, anschließend gemeinsames Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Stefanshaus

**Musikalisches Nachtgebet**

Do, 25.06., 22 Uhr, Münster, Evensong mit der Jugendkantorei

**Stundengebet am Bodensee-Kirchentag**

So, 26.06., 8 Uhr, Münster

**Krönungsmesse am Bodensee-Kirchentag**

So, 26.06., 10 Uhr, Münster, mit dem Münsterchor und Vokalensemble

**Männerwerk**

Do, 30.06., 19 Uhr, Abendmesse in St. Stefan, anschließend 'richtungs'-Gespräch im Stefanshaus

**Ökumenischer Kirchentag 24. – 26.06. – siehe Broschüre Internationaler Bodensee-Kirchentag****Öffentliche Führungen durch das Konstanzer Münster**

Jeden Samstag um 11 Uhr und jeden 2. Donnerstag im Monat um 16 Uhr, Do 11.06.

**Führungen für Kinder und Familien im Konstanzer Münster**

Sa, 04.06., 11 Uhr – Von draußen nach drinnen und Sa, 18.06., 11 Uhr, Verborgenes entdecken, Thema Konzil

## Stockach

**St. Oswald, Stockach**

Sa, 04.06.: 18.30 h Vorabendmesse in der Loretokapelle

So, 05.06.: 10.00 h Festlicher Gottesdienst mit Feier des Goldenen Priesterjubiläums von Pfr. Benkler

Sa, 11.06.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 12.06.: 10.30 h Hl. Messe, mit Kinderkirche

So, 12.06.: 19.00 h Ampelgottesdienst, mitgestaltet von den Criminal Harmonists

Sa, 18.06.: 18.30 h Vorabendmesse in der Loretokapelle

So, 19.06.: 10.30 h Hl. Messe

Sa, 25.06.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 26.06.: 10.30 h Hl. Messe

So, 26.06.: 18.00 h Hl. Messe in polnischer Sprache

**St. Michael, Hindelwangen**

So, 05.06.: 8.45 h Hl. Messe

So, 12.06.: 8.45 h Hl. Messe

So, 26.06.: 8.45 h Hl. Messe

**St. Georg, Hoppetenzell**

So, 05.06.: 9.30 h Hl. Messe

So, 19.06.: 9.30 h Hl. Messe

**Herz-Jesu, Zizenhausen**

So, 12.06.: 9.00 h Feierlicher Gottesdienst zum Kirchenpatrozinium

So, 26.06.: 10.15 h Hl. Messe

**St. Konrad, Raithaslach**

Sa, 26.06.: 18.30 h Taizé-Gebet

So, 27.06.: 10.15 h Hl. Messe

**St. Vitus, Mahlsrüben i. Hg.**

So, 19.06.: 9.00 h Feierlicher Gottesdienst zum Kirchenpatrozinium

**St. Martin Mühligen**

Sa, 04.06.: 4.30 h Beginn der Pfarreiwallfahrt auf den Schenkenberg; 11.45 h Eucharistiefeier in der Wallfahrtskirche

„Maria Opferung“ – Schenkenberg

Sa, 04.06.: 19.00 h Vorabendmesse

**St. Barbara Gallmannsweil**

So, 05.06.: 9.30 h Eucharistiefeier

Sa, 18.06.: 19.00 h Vorabendmesse

**St. Peter und Paul Mainwangen**

Di, 07.06.: 19.00 h Otmar-Kapelle Madachhof: Eucharistiefeier

Sa, 11.06.: 19.00 h Vorabendmesse

So, 26.06.: 9.30 h Patrozinium St. Peter und Paul - Eucharistiefeier

**St. Vitus Zoznegg**

So, 12.06.: 9.00 h Patrozinium St. Vitus - Eucharistiefeier – anschl. St.-Vitus-Prozession mit den Kommunionkindern aus Zoznegg

So, 19.06.: 14.30 h Franziskus-Gottesdienst (jeder darf sein Lieblingstier mitbringen)

Sa, 25.06.: 19.00 h Vorabendmesse

## See-End

**St. Peter und Paul Bodman**

Sa, 04.06., 15.30 Uhr Trauung des Paares Caroline Diemer u. Simon Frommer

So, 05.06., 19.00 Uhr Konzert mit Christoph Theinert

Sa, 11.06., 13.00 Uhr Trauung des Paares Mercedes Velaquez u. Matthias Warken;

18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 19.06., 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

So, 26.06., 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Peter und Paul

**St. Otmar Ludwighafen**

So, 05.06., 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

So, 12.06., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa, 18.06., 20.00 Uhr Benefizkonzert

So, 19.06., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

**St. Nikolaus Espasingen**

So, 05.06., 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum 90jährigen Jubiläum des Musikvereins Espasingen

Sa, 11.06., 16.00 Uhr Trauung des Paares Raphaela Schönfeld u. David Schyle

Sa, 18.06., 18.30 Uhr Vorabendmesse

**St. Germanus u. Vedastus Wahlwies**

Sa, 04.06., 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 12.06., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

So, 19.06., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa, 25.06., 18.30 Uhr Vorabendmesse

## Krebsbachtal | Hegau

**St. Mauritius Eigeltingen**

So, 05.06. 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So, 11.06. 18.30 h Vorabendmesse

**St. Blasius Heudorf**

Sa, 04.06. 18.30 h Vorabendmesse

So, 12.06. 10.00 h Eucharistiefeier

Sa, 18.06. 18.30 h Vorabendmesse

**St. Petrus u. Catharina Honstetten**

So, 05.06. 10.00 h Eucharistiefeier

So, 12.06. 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So, 19.06. 09.30 h Festgottesdienst – Patrozinium

**St. Ulrich Nenzingen**

Sa, 04.06. 18.30 h Vorabendmesse

So, 12.06. 10.00 h Eucharistiefeier

Sa, 18.06. 18.30 h Vorabendmesse in der St. Martinskapelle

**St. Peter u. Paul Orsingen**

So, 05.06. 10.00 h Eucharistiefeier

So, 12.06. 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So, 19.06. 10.00 h Eucharistiefeier

So, 26.06. 09.30 h Festgottesdienst – Patrozinium

**St. Maria Rorgenwies**

So, 05.06. 10.00 h Wort-Gottes-Feier

Sa, 11.06. 18.30 h Vorabendmesse

Sa, 25.06. 18.30 h Vorabendmesse

## Weitere Gottesdienste ...

... Andachten, Rosenkränze, ... entnehmen Sie bitte den örtlichen Gottesdienstanzeigen!!

## Kath. Hochschulgemeinde

**Mittwochstreff:** Mi 19:00 im Jakobshaus: Gemeinschaft mit Gottesdienst, Abendessen, Thema und Ausklang an der Bar (nicht am 1. und 15.6.)

**KHG-Band:** Wir spielen bei KHG Gottesdiensten „Neue Geistliche Lieder“ und allerhand rockige und poppige Songs. Dafür suchen wir Musiker und Sänger/innen mit Lust und Spaß an der Musik. Info: info@khg-konstanz.de

**KHG-Chor:** Wir proben dienstags 20:15 im Jakobshaus geistliche und andere Chormusik, mit der wir mehrmals im Semester im Gottesdienst der KHG auftreten. Neue Stimmen sind immer herzlich willkommen! Info: angelika.kuegele@khg-konstanz.de

**Taizégebet:** Mo 07:00 Albertus Magnus Haus, Mi 12:30 Uni Meditationsraum K 328

Mi, 1.6. 17:00 **Grillfest** von AMH & KHG im Albertus Magnus Haus

Sa, 4.6. 09:00 **Exkursion nach St. Gallen** Abfahrt am Hauptbahnhof Konstanz

So, 5.6. 15:00 **Gottesdienst & Begegnung** mit Menschen mit Behinderung in St. Franziskus/Konradhaus der Caritas  
Mo, 6.6. 21:00 **Eucharistiefeier und Come & Go** im Albertus Magnus Haus

Mi, 8.6. 20:15 „Das Konstanzer Konzil am Abgrund der Kirche und seine Folgen für die Reformation“ **Vortrag** von Prof. Dr. Georg Stippler im Jakobshaus

Mi, 15.6. 17:30 **Ökumenischer Abend** auf der Mainau Treffpunkt am Eingang der Mainau

Fr, 17.6. – Sonntag, 19.6. KHGen Karlsruhe und Regensburg zu Besuch

Sa, 25.6. Markt der Möglichkeiten auf dem **17. Internationalen ökumenischen Bodensee-Kirchentag** rund um das Münster

Sa, 25.6. 18:00 **Nightfever** in der Dreifaltigkeitskirche

Mo, 27.6. 20:00 **Jetzt hilft nur noch beten!** Im Albertus Magnus Haus

Mi, 29.6. 19:00 **Internationales Buffet** „Building Bridges across cultures“ im Jakobshaus

### Regelmäßige Gottesdienste

Maria Hilf Kirche: So 19:00; Kapelle im Jakobshaus; Di 7:00, Mi 19:00 (nicht am 1. und 15.6.); Kapelle im Albertus Magnus Haus: Mo 07:00; Uni Meditationsraum K 328: Mi 12:30

## Wollmatingen – Allensbach

### St. Martin, Wollmatingen

Do, 02.06.: 19.00h Eucharistiefeier, anschl. Themenabend der Frauengemeinschaft im Gemeindezentrum

So, 05.06.: 9.30h Eucharistiefeier; 11.00h Kleinkindergottesdienst

Di, 07.06.: 8.30h Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Frühstück

So, 12.06.: 11.00h Eucharistiefeier

Do, 16.06.: 3. Ausfahrt des Seniorenkreises nach Dotternhausen

Sa, 18.06.: 18:00h Eucharistiefeier

Fr, 24.06.: 10.00h Eucharistiefeier im Seniorenheim Urisberg

So, 26.06.: 11.00h Eucharistiefeier

### St. Gallus, Fürstenberg

Mi, 01.06.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 03.06.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 05.06.: 11.00h Eucharistiefeier

Fr, 10.06.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 12.06.: 9.30h Eucharistiefeier

Mi, 15.06.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 17.06.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 19.06.: 11.00h Familiengottesdienst, anschl. Familienfest mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen

So, 26.06.: 9.30h Eucharistiefeier

Mi, 29.06.: 18.30h Eucharistiefeier

### ZfP Reichenau

Sa, 04., 11., 18. und 25.06.: 18.30h Eucharistiefeier

### St. Nikolaus, Allensbach

Do, 02./09./16./23./30.06.: 9.30 h Eucharistiefeier der Kath. Frauengemeinschaft

So, 05./12./26.06.: 11.00 h Eucharistiefeier

### St. Josef, Langenrain

Sa, 04./11.06.: 18.00 h Eucharistiefeier

Kliniken Schmieder

Mi, 08./22.06.: 18.30 h Eucharistiefeier

Mi, 01./15./29.06.: 18.30 h Ökumenische Abendandacht

### St. Jakobus, Kaltbrunn

Di, 14.06.: 18.30 h Eucharistiefeier

So, 19.06.: 10.00 h Eucharistiefeier anl. des Kapellenplatzfestes

### Hegne, Klosterkirche

Mi, 08.06.: 16.00-17.00 h Anbetungsstunde in der Krypta der Klosterkirche. In Stille, mit Liedern und Texten beten wir in den Anliegen und Nöten der vielen Menschen, die auf die Fürsprache von Sr. Ulrika vertrauen.

So, 12.06.: 17:45 h musikalisch-literarische Vesper, Bruder Nikolaus Kuster, Texte und Angelika Kügele, Orgel

## Konstanz Petershausen

### St. Gebhard

Sa. 04.06., 11.30h Orgelmusik zur Marktzeit; 20.00h Konzert Sinfonischer Chor

So. 19.06., 11.15h Hl. Messe mit dem Kinderhaus St. Gebhard und Band

So. 26.06., 11.15hh Hl. Messe mit Kinderkirche

**Senioren:** Mi. 01.06., 09.00h Marktmesse  
Mi. 08.06., 12.30h Seniorenfahrt Wangen/Allgäu, Stadtführung, Einkehr

### Bruder Klaus

Mi. 18.06., 20.00h Glaubenskurs im Gemeindesaal

So. 12.06., 10.00h Familiengottesdienst mitgestaltet von Chor Odem, anschließend Familientreff, Mittagessen und Spieleangebot

So. 12.06., 16.00h Hl. Messe der polnischen Gemeinde

Do. 16.06., Seniorennachmittag „Bella Italia“, anschließend gemütliches Beisammensein

Sa. 18.06., Vorabendmesse mit Chor

### ConTakt

So. 19.06., 16.00h Hl. Messe der philippinischen Gemeinde

Sa. 25.06., 17.00h Vorabendmesse mit Chor Odem

So. 26.06., 10.00h Ökumenischer Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Chor Kängurus, Pfr. Sigrid Süß-Egervari und P. Reinhold Maise anlässlich zum ökum. Bodensee-Kirchentag

Mo. 27.06., 08.00h Elterngebetskreis „Go(o)d Breakfast, anschließend Frühstück im Pfarrhaus

### St. Suso

Do. 09.06., 14.30h Wallfahrt nach Überlingen mit Programm für alle Interessierten

Do. 09.06., 17.00h Hl. Messe in der Susokirche in Überlingen

Do. 09.06., 17.15h keine Anbetung/Rokra

Do. 09.06., 18.00h keine Beichte.

Do. 09.06., 18.30h keine Messe

So. 19.06., 9.30h Hl. Messe mit Kinderkirche

## Dekanatsjugendbüro

**Öffnungszeiten:** Dienstag 18-20 h oder nach Absprache

**Ort:** Hofhalde 10a, Kolpinghaus, 78462 Konstanz - Tel 07531.9189182.

**E-Mail:** jugendreferent@kath-dekanat-konstanz.de

## Männerwerk

**Männerbetstunden** in den Anliegen dieser Zeit auf Loretto: Mo, Mi, Do 19 h | Di 19.30 h | So 15 h (allgemein)

Do, 30.06., 19 h Eucharistiefeier in St. Stefan; anschließend um 19.30 Uhr:

**"richtung"-Gespräch im Stefanshaus.**

## Reichenau

**So, 26.06., Patrozinium der Kirche St. Peter u. Paul, Niederzell**

09.00 Uhr Hochamt (Kirchenchor u. Streicherensemble: J. Haydn, Kleine - Orgelsolomesse); anschl. Prozession mit der Bürgermusik, Reichenau

**An diesem Tag findet im Münster u. in St. Georg kein Gottesdienst statt.**

## Citypastoral Konstanz

### Da Sein

Gelegenheit zum persönlichen Gespräch im Kirchenladen / Infotheke der Dreifaltigkeitskirche: Mo – Fr von 16 bis 18 Uhr und Samstag von 11 -13 Uhr

**Amen: Ökumenisches Abendgebet** jeden Mittwoch um 18 h in der Dreifaltigkeitskirche

### Mittagspause einmal anders –

Meditation, Stille, Achtsamkeit

jeden Dienstag von 12.30 Uhr bis 12.50 Uhr – im Chorraum der Dreifaltigkeitskirche (nicht in den Schulferien)

### Mediation und Kontemplation

Jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Sigismundstr. 17 in den Gemeinderäumen

### Spirituelle Kirchenführung

Do, 02.06., 21 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit

### Ökumenischer Trauergottesdienst

Do, 10.06., 18 Uhr, Chorraum der Dreifaltigkeitskirche

### Nightfever

Sa, 25.06., 18 Uhr, Eucharistiefeyer, danach offene Kirche mit Gebet, Gesang, Stille und Möglichkeit zum Beichtgespräch

## Bildungszentrum Konstanz

### Fledermausführung

#### „Heimliche Nachtjäger“

Leitung: Klaus Heck, Fr, 03.06., 21.00 Uhr. Treffpunkt: Wasserturm Stromeyersdorf, Konstanz

### Workshop: Mitmachtänze

Leitung: Bernhild Hagemeister. Sa, 04.06., 16.00-18.00 Uhr. Bildungszentrum

### Workshop: Entspannung durch die Kunst sanfter Berührung, achtsamer Bewegungen und Massagen

Leitung: Doria Hedderich. So, 05.06., 9.30-17.00 Uhr, mit 1,5 Std. Mittagspause. Bildungszentrum

**Information:** Bildungszentrum Konstanz, Münsterplatz 11, 78462 Konstanz, Tel. 07531 17626, Fax 17869, E-Mail [info@bildungszentrum-konstanz.de](mailto:info@bildungszentrum-konstanz.de)

## Impressum

### KN Kirchliche Nachrichten des katholischen Dekanats Konstanz

**Herausgeber:** Katholisches Dekanat, Pflanzgarten 4, 78464 Konstanz  
Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig

### Redaktion:

Henning Feldbaum  
Jungerhalde 22, 78464 Konstanz, Mobil: 0171.7506804, E-Mail: [info@eggersoft.de](mailto:info@eggersoft.de)

### Druck:

Druckerei DB GmbH  
Fritz-Arnold-Str. 16, 78467 Konstanz

KN Kirchliche Nachrichten erscheint immer am Anfang eines Monats.

**Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.**

## Kloster Hegne

Mo, 06.06., 19.30 Uhr **Abendlob am See** Impulse, Besinnung, Gebet. Treffpunkt vor dem Haus Ulrika – nur bei gutem Wetter. Im Rahmen unseres Sommerprogramms bis Ende August immer montags Abendlob am See (außer 15.08.!)  
Mi, 08.06., 9-18.15 Uhr „**Ein Tag im Kloster**“ Die Barmherzigen Schwestern vom Heiligen Kreuz laden herzlich ein, das Kloster näher kennenzulernen. Eine Führung informiert Sie über **Leben und Arbeit hinter den Klostermauern**. Sie nehmen am Gebet und an den Mahlzeiten der Schwestern teil. Eine Gesprächsrunde mit den Kreuzschwestern und der Vespergottesdienst in der Klosterkirche beschließen den Tag. Anmeldung an der Klosterpforte unter 07533.807-0 oder [info@kloster-hegne.de](mailto:info@kloster-hegne.de)

Sa, 11.06., 14.30 Uhr **Klosterführung** mit Sr. Maria Theresia Schwörer. Treffpunkt: Klosterhof Brunnen  
So, 12.06., 15.30 Uhr **Spirituelle Lesung** mit Bruder Niklaus Kuster, Kapuziner im Hotel St. Elisabeth: „Franziskus – ein Name als Programm. Wie der Bruder aus Assisi den Papst in Rom inspiriert.“ An diesem Nachmittag wird Bruder Niklaus an markanten Beispielen veranschaulichen, wie der Geist des hl. Franziskus das Handeln des Papstes beeinflusst. Deshalb der Bischof von Rom die Welt derart fasziniert und was sein Programm für die Ortskirchen bedeutet? Anschließend um 17.45 Uhr in der Klosterkirche: **Musikalisch-literarische Vesper** mit Angelika Kügele (Orgel) und Gebeten und Impulsen von Br. Niklaus Kuster OFMCap.

So, 19.06., 19.30 Uhr **Getanztes Abendgebet** mit Katrin Gergen-Woll. Hauskapelle im Hotel St. Elisabeth

07.-09.06., **Kreativtage** – „Ideen kommen von selbst, wenn man ihnen die Möglichkeit dazu gibt ...“ Sie werden sehen, es klappt. Die Farben werden Ihre Lust am Gestalten wecken. Mit Sr. Regina Lehmann. Bitte melden Sie sich bis 07.06. an.  
Sa, 09.07., 14.30 – 18 Uhr **Tanz und Ritual im Jahreskreis** – Blütenträume tanzen Wir entdecken miteinander die Kraft und Tiefe der Feste im Jahreskreis mit unserer atmenden Haut, in der Bewegung, im Tanz. Mit Waltraud Reichle und Katrin Gergen-Woll. Bitte melden Sie sich bis 24.06. an.  
13.-17.07., **Urlaubstage am See für Trauernde** – „Neu der Freundlichkeit des Lebens trauen“ Durch den Verlust eines geliebten Menschen haben Sie sich in einem längeren Trauerprozess verändert und wollen nun achtsam spüren, was in Ihrem Leben wichtig ist. Sie haben Lust, neuen Menschen und Orten zu begegnen. Sie wollen sich etwas Gutes tun und die Weichen für Ihre Zukunft stellen. Kursleitung: Sabine König (AG Trauerbegleitung Sigmaringen) und Katrin Gergen-Woll (Di-

pl.-Theologin). Bitte melden Sie sich bis 10.06. an.

20.-24.07., **Das Seelsorgliche Kurzgespräch** „Kann ich Sie kurz mal sprechen?“ – in alltäglichen Begegnungen entwickelt sich ein beiläufig begonnenes Gespräch überraschend zu einem tiefergehenden seelsorgerlichen Gespräch. Das löst oft gemischte Gefühle aus: Wie kann gerade ich diesem Menschen hier in der kurzen Zeit weiterhelfen? Der Grundkurs basiert auf dem Konzept von Timm H. Lohse „Das Kurzgespräch in Seelsorge und Beratung“. [www.kurzgespraech.de](http://www.kurzgespraech.de). Kursleitung: Andrea Ebel und Karl Menger. Bitte melden Sie sich bis 14.06. an.

31.07.-07.08. **Wander-Exerziten:** „Sie schreiten dahin mit wachsender Kraft“ Mit Katrin Gergen-Woll und Sr. Dorothea-Maria Oehler. Melden Sie sich bis 21.06. an.

### Konzert im Kloster Hegne

**Benefizkonzert** - So, 05.06. zugunsten der Theodosiusstube (Tagestreff für bedürftige Menschen). Es singt der Gospelchor Seelbach, Leitung: Liane Ruch. 19.00 Uhr Klosterkirche

**Literarisch-musikalische Vesper** - So, 12.06., mit Bruder Niklaus Kuster, Kapuziner, Dr. theol. - Texte, und Angelika Kügele - Orgel. 17.45 Uhr Klosterkirche

**Orgel PLUS** - Sa, 18.06., Alles hat seine Zeit 11.45-12.15 Uhr, Klosterkirche über Mittag, Innehalten, Anderem Raum geben: Dazu lädt Kirchenmusikerin Angelika Kügele bei Orgel PLUS ein. Eine halbe Stunde dürfen Sie den Klängen lauschen, aufatmen bei Musik und Text.

**Konzert mit dem Ludwigsburger Oboenquintett** - So, 26.06., 19.00 Uhr Klosterkirche. Das Ludwigsburger Oboenquintett wird uns an diesem Abend in eine ganz neue Klangwelt führen. Da es für die Besetzung Oboen, Englischhorn und Fagott nicht viel Originalwerke gibt, haben sie eigens Stücke bearbeitet. Ihr Repertoire reicht von der Musik der Renaissance bis hin zur zeitgenössischen Musik und zum Ragtime. Es wird sicher ein abwechslungsreicher und interessanter Abend!

Die Mitglieder des Quintetts: Sabine Bofinger, Dorothea Keß, Oboe; Ulrich Steinhilf, Oboe und Englischhorn; Martin Haardt und Wolfgang Riedlßer, Fagott. Weitere Informationen bei Angelika Kügele, Leitung Kirchenmusik am Kloster Hegne, [kuegele@kloster-hegne.de](mailto:kuegele@kloster-hegne.de)

**Info und Anmeldung:** Kloster Hegne, Referat Bildung, Konradstr. 1, 78476 Allensbach-Hegne. Tel. 07533 807260 | E-Mail: [bildung@kloster-hegne.de](mailto:bildung@kloster-hegne.de) | [www.kloster-hegne.de](http://www.kloster-hegne.de)

### Geistlicher Tag

entfällt im Juni

**Kirche des Monats**

**Jakobus-Kapelle in Allensbach-Kaltbrunn**

Die Silhouette des vom See abgewandten Allensbacher Ortsteils Kaltbrunn präsentiert keinen hohen, mächtigen Kirchturm. Wer sich der alten Ortsmitte von Kaltbrunn nähert, erblickt am Kapellenplatz zunächst den Ducherle-Brunnen und dahinter, etwas in den ansteigenden Berg gebaut, die barocke St. Jakobus-Kapelle (Foto rechts), ein schmuckes Kleinod, etwas erhöht am Ende des Platzes gelegen. Links vor ihr steht ein Gedenkstein für die Gefallenen beider Weltkriege. Zusammen mit der Umgebungsbebauung von Rathaus und Fachwerkhäusern ergibt sich ein idyllisches Ensemble.



Bis vor über zweieinhalb Jahrhunderten hatte der Ort Kaltbrunn keinen sakralen Raum. Seine Bewohner besuchten die Messen und Gottesdienste der St. Nikolauskirche in Allensbach. Außerdem konnten sie auch in der einen Kilometer weiter östlich gelegenen St. Leonhards-Kapelle (Foto unten x) auf dem Dürrrainhof zur Messe gehen. In dieser 1394 geweihten und ursprünglich als Außenstelle der Abtei Reichenau für einige Mönche als kontemplativer Ort dienenden Kapelle wurden bis



1834 Messen gelesen. Im 20. Jh. wurde die St. Leonhards-Kapelle profaniert und musste vor etlichen Jahren dem Neubau eines landwirtschaftlichen Gebäudes weichen, nachdem sie bereits längere Zeit landwirtschaftlichen Zwecken gedient hatte.

Erst 1759 wurde in Kaltbrunn ein Gotteshaus erbaut, nämlich die St. Jakobus und St. Anna geweihte Kapelle. Sie besteht aus einem Rechteckbau mit Satteldach, gedeckt mit Biberschwanzziegeln, darauf ein sechseckiger, schindelverkleideter Dachreiter mit allseitigen Schallöffnungen und kupferner Zwiebelhaube. Auf der Kugel steht ein Doppelkreuz, das an

die damalige Zugehörigkeit zum Bistum Konstanz erinnert. Die Abschrägungen im Chorbereich verleihen dem Baukörper eine elegante Leichtigkeit. Auf den Außenwänden ist ein Rauputz aufgetragen. Vermutlich aus topografischen Gründen ist die Kapelle nicht geostet, sondern genordet. Der Südgiebel ist die repräsentative Ansicht in Richtung Kapellenplatz mit Rundbogenportal, ausgreifender Sonnenuhr, zierlichem Speicherfenster und Dachreiter. Der Grund für den wohlproportionierten, harmonischen Gesamteindruck liegt im Goldenen Schnitt. Dieser ist ablesbar im Verhältnis der Höhe (12 Meter) zum Abstand zwischen Fußboden und Dachfirst (1 : 0,62). Dieses Maß kam seit der Renaissance vermehrt zur Anwendung. In den beiden Seitenwänden sind je zwei Rundbogenfenster mit sechseckigen Bleiverglasungen eingelassen. Für einen originären Barockbau weniger üblich ist der Dreiachtelchor. Diese Form stammt aus der Gotik und scheint hier eher bautechnische Gründe gehabt zu haben in der Absicht einer geringeren Fundamentdurchfeuchtung infolge der Hanglage.

Eine massive Holztür öffnet den Zugang zur Kapelle. In den Bogenschlussstein der Portalumrahmung ist das Baujahr 1759 eingemeißelt. Der 4,10 Meter hohe, mit einer Flachdecke abgeschlossene Innenraum besteht aus einem Rechteck von 5 auf 6 Metern und einem 2 Meter tiefen, trapezförmigen Altarraum. Einen Sakristeianbau gibt es nicht. An der Decke befindet sich ein umlaufendes Stuckrippenprofil mit konkaven Einbuchtungen an den Raumecken. Die Längsachse ist mit zwei in Form und Größe unterschiedlichen symmetrischen Stuckprofilornamenten verziert, welche die beiden elektrischen sechsarmigen Leuchter aufnehmen. Den Übergang zu den Wänden bilden umlaufende Hohlkehlen über stuckierten Rippenprofilen. In der rechten Chorseitenwand befindet sich eine oben spitz endende Tabernakelnische. Die Innenwände sind glatt verputzt und weißtüncht, der Fußboden ist mit Klinkerfliesen belegt. Beidseitig des Mittelgangs stehen je 5 Bänke mit schmucklosen Wangen, die insgesamt 40 Personen Platz bieten. Am Eingang neben der

linken Bankreihe steht die von Elisabeth Mühlenweg gefertigte und am Patrozinium 1961 geweihte Jakobsfahne mit handgestickter Jakobsfigur (Foto rechts)



Beim Betreten der Kapelle fällt der Blick zuerst auf den barocken Altar. Seine Hochrechteckform passt nahezu bündig in die mittlere der drei Chorbauflächen. Er ist aus Holz gearbeitet und marmoriert. Die Altarmensa liegt auf einem im Profil geschweiften Unterbau, der mit einer Kartusche verziert ist. Auf der zweistufigen Predella – eine dritte Stufe ist angedeutet – stehen Kerzenleuchter und eine barocke Kreuzigungsgruppe mit Maria und Johannes Evangelista, dem der Kelch fehlt. Die beiden Altarseiten werden von zwei auf Postamenten stehenden barocken Statuen flankiert. Rechts steht St. Antonius von Padua barfüßig in brauner Franziskanerkutte mit Kordel. Links steht St. Josef im blauen Gewand mit Überwurf. Beide tragen eine Christusfigur auf dem Arm und einen Strahlenkranz auf dem Haupt.



Das Retabel zeigt ein Gemälde mit Rundbogenabschluss im Nazarener-Stil (Foto oben). Darauf ist St. Maria vor leuchtend goldenem Hintergrund im weißen Kleid und blauen Mantel dargestellt. Sie steht auf einer Wolke und hält einen Lilienstängel in der linken Hand. Obwohl auf dem Gemälde keine Signatur sichtbar ist, kann es aufgrund von Malstil und Farbgebung mit hoher Wahrscheinlichkeit dem Randedger Maler Karl Friedrich Polikeit zugeschrieben werden, der seit 1854 in der näheren und weiteren Umgebung zahlreiche Altarbilder schuf. Dieses Altarbild ist circa hundert Jahre jünger als die Kapelle. Über ein Vorgängerbild ist nichts bekannt. In den Bogenzwickeln sind schwebende Engel dargestellt.

An der rechten Seitenwand, direkt vor dem Chor, steht auf einer Konsole die

## Jakobus-Kapelle in Allensbach-Kaltbrunn

Fortsetzung von Seite 11

60 cm hohe barocke Lindenholzstatue des Hauptpatrons der Kapelle, des Apostels Jakobus des Älteren (Foto rechts). Er trägt ein grünes Gewand mit offenem Pilgermantel darüber und einen dunklen Hut. In der Rechten hält er den Pilgerstab, mit der Linken umfasst er die Pilgertasche. Ihm fehlt die am Hut befestigte Muschel als Pilgersymbol. Die Etappe des von Markelfingen nach Konstanz führenden Jakobspilgerweges führt zwar durch Allensbach, aber nicht nach Kaltbrunn. In der Kapelle befindet sich deshalb kein Pilgerstempel. Eifrige Jakobspilger finden den Weg trotzdem hierher.



Künstler sämtlicher Skulpturen sind nicht bekannt.

Im Dachreiter hängt eine Glocke. Sie trägt am oberen Rand folgende Aufschrift: IESVS NACERENVIS REX IVDEORVM. Am unteren Rand steht: IO LEONHART ROSENLECHER GOS MICH IN CONSTANZ ANNO 174. Die unvollständige Jahreszahl lässt die Annahme zu, dass die Glocke in den 1740er Jahren gegossen wurde. 1984 wurde das Läutwerk ausgebessert. Die Glocke erhielt einen neuen Klöppel und ein neues Holzjoch. Zudem wurde eine elektrische Läutmaschine eingebaut.

über dem Eingangsportal ein Schutzdach montiert. Zweimal im Monat wird in der Kapelle am Dienstagabend eine Eucharistiefeier abgehalten.

Außerdem finden hier Maiandachten statt, und am Dienstag nach Jakobi (25. Juli) wird das Patrozinium gefeiert. In den Sommermonaten ist die Kapelle zeitweise geöffnet. Vor der Kapelle treffen sich seit den 1980er Jahren jährlich am dritten Wochenende im Juni Einheimische und Gäste unter einem riesigen Fallschirm zum Kapellenplatzfest.

Text und Fotos:  
Hans-Dieter Kuhn

Vorne an der linken Seitenwand gegenüber der Jakobusstatue steht auf einer Konsole eine gleich hohe barocke Holzstatue des jugendlich wirkenden St. Karl Borromäus in roter Kardinalstracht (Foto rechts außen). Er hält ein Buch in der Linken und einen Kreuzstab in der Rechten, mit dem er die tridentinische Reform demonstriert. Zwischen den beiden Fenstern ist ein Kruzifix angebracht, das ebenfalls aus der Barockzeit stammt. Die

Die Kapelle gehört der politischen Gemeinde Allensbach und ist Teil der Seelsorgeeinheit Wollmatingen-Allensbach. 1962 wurde sie grundlegend renoviert. Daraufhin fand am 1. Juli des Jahres das Einweihungsfest statt. 1993 wurde die Kapelle abermals innen und außen renoviert und im Jahr 2000



Quellen:

Diverse Jahrgänge des Allensbacher Almanachs, Beiträge aus den Allensbacher Ortschroniken und einschlägige regional- und kunstgeschichtliche Literatur.

## Aus dem Jugendbüro

### KjGler auf Kaffeefahrt durch's Dekanat

Bereits zum zweiten Mal tourten Jugendgruppenleiter aller KjG-Pfarreien auf Einladung des KjG-Dekanatsteam mit einem Reisebus durchs Dekanat, um sich gegenseitig kennenzulernen und zu vernetzen. Das Ganze wurde als „Kaffeefahrt“ verpackt, d.h., es wurden diverse witzige Spiele gemacht und mehr oder weniger nützliche Alltagsgegenstände versteigert. Für die 40 KjGlerinnen und KjGler war es ein rundum gelungener Tag.

### KjG & Du

Der KjG-Diözesanverband war am 16. April zu Besuch im Konstanzer Jugendbüro. Bei der Veranstaltung „KjG & DU“ wurde den teilnehmenden KjGlern Ideen und Tipps zur Gewinnung neuer Mitglieder vorgestellt und Fördermöglichkeiten im Rahmen des Programms „KjG & DU“ erläutert. Die Teilnehmenden gingen mit vielen Ideen und Anregungen zurück in ihre Gruppen. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an Sophia Neef und Stefan Schmidt, welche die Veranstaltung geleitet haben.

Andreas Fink

Dekanatsjugendreferent  
Fotos: KjG-Dekanatsteam

